

BAGSO-Pressemitteilung 12/2011

Bonn, 28.9.2011

## **Wir brauchen ein Pro-Aging, kein Anti-Aging!**

Leben wir in einer überalterten Gesellschaft oder in einer Gesellschaft des langen Lebens? Sehen wir ältere Menschen nur als Kostenfaktor an, der die Gesundheits- und sozialen Sicherungssysteme belastet, oder sehen wir auch die Leistungen, die sie für die Gesellschaft erbringen, indem sie ihren Familien finanziell unter die Arme greifen, sie bei der Kinder- bzw. Enkelbetreuung unterstützen, für pflegende Angehörige sorgen und sich darüber hinaus in der Kommune, Gemeinde und Nachbarschaft engagieren, sei es als Lesepatent, Senior Partners in School, Hilfen für Pflegende und Besuchsdienste in Altenheimen?

Anlässlich des Internationalen Tages der älteren Menschen, der auf Beschluss der Vereinten Nationen seit 20 Jahren an jedem 1. Oktober begangen wird, fordert die BAGSO-Vorsitzende Prof. Dr. Ursula Lehr eine ganzheitliche Sicht auf den demografischen Wandel und die damit verbundenen Probleme und Chancen. „Das Heraufbeschwören eines Horrorszenarios ist ebenso wenig zielführend und hilfreich wie ein Schönfärben.“

Im Europäischen Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen 2012 sieht sie die Chance, das Anti-Aging zu überwinden und durch ein Pro-Aging zu ersetzen. „Insbesondere der 10. Deutsche Seniorentag, der unter dem Motto „JA zum Alter!“ vom 3. bis 5. Mai 2012 in Hamburg stattfindet, wird in vielen Veranstaltungen Möglichkeiten zur aktiven Lebensgestaltung im Alter aufzeigen. Aber auch wir, die Älteren, sind gefordert: Wir haben durchaus Einfluss auf den Prozess des Älterwerdens und können dazu beitragen, dass wir gesund bleiben“, so die Alternswissenschaftlerin Lehr.

Die BAGSO, Dachverband von mehr als 100 Organisationen mit rund 13 Mio. älteren Mitgliedern, ist zusammen mit der Forschungsgesellschaft für Gerontologie an der TU Dortmund Träger der Geschäftsstelle zum Europäischen Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen.

Unter [www.bagso.de](http://www.bagso.de) sowie [www.deutscher-seniorentag.de](http://www.deutscher-seniorentag.de) und [www.sennova.de](http://www.sennova.de) finden Sie aktuelle Informationen zur BAGSO und zum 10. Deutschen Seniorentag.

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO)

Pressereferat

Ursula Lenz

Bonngasse 10, 53111 Bonn

Tel.: 02 28 / 24 99 93 18, Fax: 02 28 / 24 99 93 20

E-Mail: [lenz@bagso.de](mailto:lenz@bagso.de) oder [dst@bagso.de](mailto:dst@bagso.de)

Geschäftsstelle "Europäisches Jahr für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen 2012"

c/o BAGSO

Christine Massion, M.A.

Bonngasse 10, 53111 Bonn

Tel.: 02 28 / 24 99 93 25

Fax: 02 28 / 24 99 93 20

E-Mail: [massion@ej2012.de](mailto:massion@ej2012.de)

[www.ej2012.de](http://www.ej2012.de)